

- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

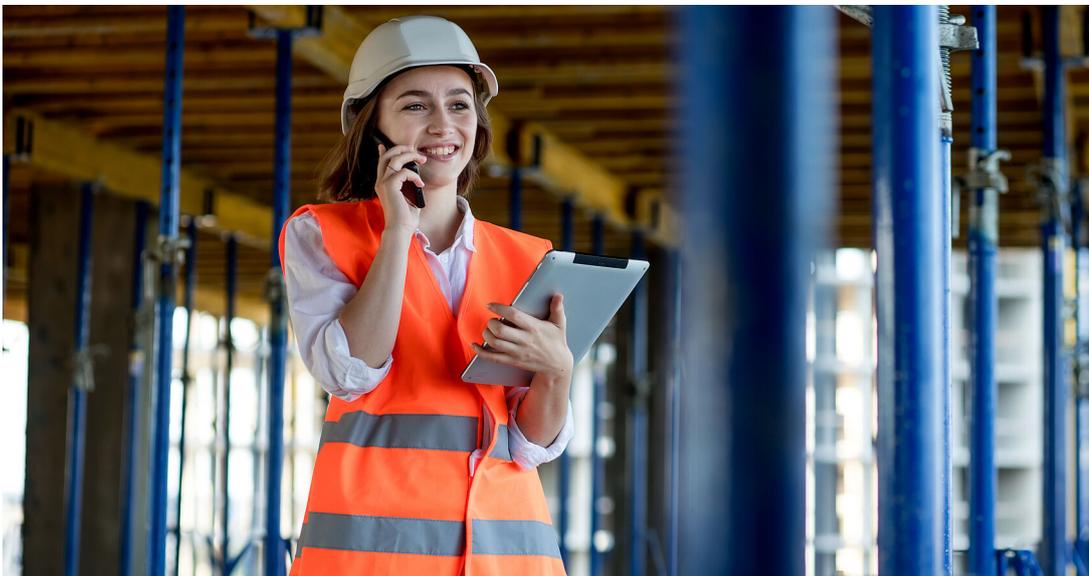
## [Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

# Regierungspräsidium Stuttgart beteiligt sich am Girls'Day am Donnerstag, 27. April 2023, von 8:30 bis 12:15 Uhr

30.03.2023

Aktionstag gibt Einblicke in spannende und vielfältige Berufsfelder des Regierungspräsidiums / letzte Plätze sichern



volody10 - stock.adobe.com

Am 27. April findet der bundesweite Girls'Day 2023 statt, an dem sich auch das Regierungspräsidium Stuttgart (RPS) mit vier unterschiedlichen Programmen aus vier Abteilungen erneut beteiligt.

„Ich freue mich sehr, am Girls'Day neugierige und interessierte Schülerinnen kennenzulernen. Ich möchte sie ermuntern, Neues zu entdecken, sich selbst keine Grenzen zu setzen und sich frei für einen Beruf zu entscheiden, ganz frei von Geschlechterklischees“, erklärte Regierungspräsidentin Susanne Bay, die die Teilnehmerinnen begrüßen wird.

Nur noch wenige Plätze sind bei den Angeboten aus der Umwelta Abteilung sowie der Landwirtschafts Abteilung frei: Im Arbeits- und Strahlenschutz erfahren die Mädchen, was das Regierungspräsidium Stuttgart mit der Herstellung von Autos, mit Strom aus der Steckdose, mit Schokolade oder dem Zahnarzt zu tun hat und können Lärm selbst messen. Das Angebot aus dem Bereich Landwirtschaft steht unter dem Motto „Eier, Hundefutter und Geld für den Kuhstall“. Hierbei erfahren die Mädchen unter anderem, wie man Landwirtin wird und was eine Futtermittelkontrolleurin macht. Die Veranstaltungen „Brückenprüfung“ und „Kampfmittelbeseitigungsdienst“ des RPS sind bereits ausgebucht. „Die Teilnehmerinnen des Girls'Day erhalten Einblicke in die vielfältigen und spannenden Aufgaben im Regierungspräsidium“, so Bay.

„Wir möchten jungen Frauen den Zugang zu männerdominierten Berufen erleichtern und sie gleichzeitig bei einer freien Berufswahl unterstützen. Mit dem Aktionstag wollen wir Mädchen für Praktika, Ausbildungen und Bewerbungen im Regierungspräsidium Stuttgart gewinnen, da eine frühe Erfahrung mit MINT-Berufen für die spätere Berufswahl entscheidend sein kann. Es gibt nur noch wenige Plätze, daher heißt es nun: schnell sein“, erklärte Yasmin Nuseibeh-Böckmann, die Beauftragte für Chancengleichheit im RPS.

Nach der Begrüßung durch Bay und Nuseibeh-Böckmann ist geplant, die Mädchen über die vielfältigen Aufgaben des Regierungspräsidiums Stuttgart zu informieren. Danach starten die vier einzelnen Veranstaltungen.

Der Aktionstag im [RPS in Stuttgart-Vaihingen](#) beginnt um 8:30 und endet nach einer gemeinsamen Verabschiedung um 12:15 Uhr. Eine Anmeldung ist über die Internetseite des Girls'Day unter <https://www.girls-day.de/Radar> bis spätestens Donnerstag, 20. April 2023, möglich. Bitte beachten Sie, dass die Plätze limitiert sind.

Hintergrundinformationen:

Am Girls'Day, dem Mädchen-Zukunftstag, können Schülerinnen Einblick in Berufe erhalten, die Mädchen im Prozess ihrer Berufsorientierung eher selten in Betracht ziehen. Anhand von Beispielen erleben die Teilnehmerinnen in Laboren, Büros, Behörden und Werkstätten die praktische Arbeit. Grundsätzlich richtet sich der Girls'Day – Mädchen-Zukunftstag an Mädchen ab Klasse 5.

Weitere Informationen sind auf der [Internetseite des Girls'Day](#) abrufbar.

Das Angebot des RPS finden Sie über den [Girls'Day-Radar](#) sowie hier:

Informationen zum [Angebot „Arbeits- und Strahlenschutz“](#)

Informationen zum [Angebot „Eier, Hundefutter und Geld für den Kuhstall“](#)

[Poster Girls'Day 2023 \(pdf, 7 MB\)](#)

Kategorie:

[Abteilung 1 Regierungspräsidentin](#)